

Sitzungsprotokoll

zur V. Ordentlichen Sitzung
des **Allgemeinen Studentischen Ausschusses**
der **XX. Legislatur**

Ort: AStA-Geschäftsstelle,
Paul-Feldner-Straße 9

Zeit: 18.15 Uhr – 20.24 Uhr

Sitzungsleitung: Justyna Schiwietz

Anwesende Referenten: Justyna Schiwietz, Julien Tirré, Max Koziolk, Bastian Pech, Michael Gatzki, Michael Krieger, Jacob Thomsen, Ronny Diering, Susanne Bock, Anna Angerstein

Entschuldigt fehlende Referenten: keine

Unentschuldigt fehlende Referenten: keine

Gäste:

Anna Murzin, Florian Manke, Sabine Scheuring, Carsten Schirmmacher (StuPa), Ulrike Polley (FSR Kuwi)

Die folgende Tagesordnung ist vorgesehen.

Die Frist zur Einreichung von Projektanträgen, die auf dieser Sitzung behandelt werden, endet am 03.11.2010, um 13 Uhr

1. Eröffnung

- 1.1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.2. Bestimmung eines Protokollführers
- 1.3. Abstimmung über die Tagesordnung
- 1.4. Abstimmung über das Protokoll der IV. Sitzung

2. Fragen und Anmerkungen der Studierenden

3. Projektantrag

4. Berichte aus den Referaten und Finanzplanungen der Referate

- 4.1. Finanzen
- 4.2. Öffentlichkeitsarbeit und Design
- 4.3. Verwaltung und EDV
- 4.4. Soziales und Gleichstellung
- 4.5. Hochschulpolitik Innen
- 4.6. Hochschulpolitik Außen
- 4.7. Kultur
- 4.8. Sport und AStA- Shop
- 4.9. Städtepolitik und Nachhaltigkeit

5. Anträge der Referenten

- 5.1 Antrag RL- Projekt
- 5.2 Antrag RL- Initiativ
- 5.3 Antrag Leitfäden für AStA-Referenten

6. FSR WiWi

7. HVB

8. Möglichkeit des Abbaus der Rücklagen

9. Gotte

10. Zusammenarbeit zwischen StuPa und AStA

11. FZS

12. Sonstiges

- 12.1. Derzeitige Zusammenarbeit im AStA

Vivat Viadrina,

Justyna Agnieszka Schiwietz
Vorsitzende

1. Eröffnung

Justyna Schiwietz eröffnet als Vorsitzende der XX. Legislaturperiode die Sitzung um 18.15 Uhr

1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird mit 9 von 9 anwesenden Referenten festgestellt.

1.2 Bestimmung eines Protokollführers

Michael Gatzki wird das Schreiben des Protokolls übernehmen. (9/0/0)
Reihenfolge des Protokollführers richtet sich nach dem Alphabet.

1.3 Abstimmung über die Tagesordnung

Es wird beantragt die Tagesordnungspunkte 4, 6, 8, 9, 10, 12 nicht zu behandeln. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen. (9/0/0)
Tagesordnungspunkt 11 Alt wird umbenannt in „Derzeitige Zusammenarbeit AStA und StuPa“.

1.4 Abstimmung über das Protokoll der IV. Sitzung

Das Protokoll der 4. AStA-Sitzung wird einstimmig angenommen.

2. Fragen und Anmerkungen der Studierenden

Es wird die Frage gestellt, wie hoch die Rücklagen seien und wann die abgebaut werden sollen.

Michael K. beantwortet die Frage, dass Rücklagen vorliegen und diese in Zusammenarbeit mit dem StuPa schrittweise abgebaut werden sollen.

3. Projektanträge

Der Projektförderungsantrag von quer_schnitte wird in Höhe von 141€ einstimmig angenommen.

Der Projektförderungsantrag vom FSR Kuwi wird in Höhe von 100€ einstimmig angenommen.

Der Projektförderungsantrag von „Fremde werden Freunde“ in Höhe von 300€ wird einstimmig angenommen.

5. Anträge von Referenten

Antrag vom Referat für Verwaltung und EDV zur Änderung der Richtlinie Projektförderung und zur Änderung der Richtlinie Initiativenförderung wird angenommen. (einstimmig)

Antrag vom Referat für Öffentlichkeitsarbeit zur Erstellung von Leitfäden der einzelnen Referate wird angenommen. (einstimmig)

Antrag vom Finanzreferat, Berichte werden schriftlich beim Stupa eingereicht (einstimmig)

Der Antragstext nach Einreichung eines Änderungsantrags lautet nunmehr: Der AStA schlägt dem StuPa vor, dass die AStA-Referenten in Zukunft keinen mündlichen Bericht mehr in der StuPa-Sitzung halten, sondern per Frist fünf Tage vor der nächsten StuPa-Sitzung bei Abwesenheit einen maximal einseitigen Bericht „zu Protokoll“ geben.
Fragen zu den Berichten der Referenten werden weiterhin direkt auf der StuPa-Sitzung beantwortet.

12. Sonstiges

Carsten Schirmmacher einstimmig als Delegierter zur Vollversammlung des Aktionsbündnis gegen Studiengebührend entsandt. Zur der

weiblichen Geschäftsführerin, wo bislang Wiebke Ilsitz die einzige Kandidatin ist, wird ihm freie Wahl auferlegt. Bei einer Positionierung des ABS zur Landtagswahl in Baden-Württemberg wird vom AStA einstimmig keine Einmischung gewünscht.

12.1 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Frankfurt (Oder), den 11.11.2010

Justyna Schiwietz
Sitzungsleitung

Michael Gatzki
Protokoll